



## Produkt

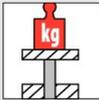
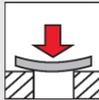
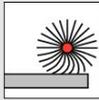
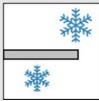
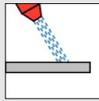
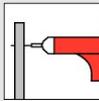
AESTUVER Brandschutzplatten sind zementgebundene, glasfaserbewehrte Leichtbetonplatten für den hochwertigen baulichen Brandschutz.

## Anwendung

Die Brandschutzplatten sind universell einsetzbar. Auch in Bauteilen mit hohen Anforderungen, denn die Brandschutzplatten sind frost-, wasser- und witterungsbeständig. Feuerwiderstandsklassifizierungen in Abhängigkeit der Bauteile von 15 Minuten bis zu 360 Minuten sind möglich.

- Wand
- Decke
- Stützen- / Trägerbekleidungen
- Elektro- / Installationskanäle
- Lüftungsleitung
- Sonderkonstruktionen

## Eigenschaften

 <p>Nichtbrennbar</p>	 <p>Hohe Druckfestigkeit</p>	 <p>Hohe Biegezugfestigkeit</p>	 <p>Hohe Abriebfestigkeit</p>
 <p>Wasserbeständig</p>	 <p>Frostbeständig</p>	 <p>Reinigungsfähig</p>	 <p>Leichte Verarbeitung</p>

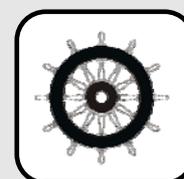
## AESTUVER Brandschutzplatten

### Kenndaten und Informationen

Zulassungs-/Nutzungsdaten	
Zulassung	ETA-11/0458
Emissionsbewertetes Bauprodukt	AbZ Z-200.3-23
Baustoffklasse (gem. DIN EN 13501-1)	Klasse A1
IMO FTPC part 1	nichtbrennbar
Nutzungskategorie in Bezug auf Verwendungszweck (gemäß ETAG 018-1)	Typ 1, 2, 3, 4, 5, Typ 6, 7, 8, 9, 10
Nutzungskategorie in Bezug auf Witterungseinfluss (gemäß ETAG 018-1)	Typ Z1 , Z2 , Y, X
Bauteilklassifizierungen	national / international

Materialkennwerte	
Rohdichte (trocken)	Ca. 625 bis 965 kg/m <sup>3</sup>
Biegezugfestigkeit (Anlehnung EN12467 • ±10%) <sup>1)</sup>	≥ 3,5 N/mm <sup>2</sup>
Biege-E-Modul (Anlehnung EN12467 • ±10%) <sup>1)</sup>	≥ 3000 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit (gem. EN 789 • senkrecht zur Plattenebene) <sup>1)</sup>	Ca. 9 N/mm <sup>2</sup>
Ausgleichsfeuchte (20°C/65%) (gem. DIN EN ISO 12570)	Ca. 7 Gew.-%
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl <sup>1)</sup> (gem. EN ISO 12572)	μ = 54
Wärmeleitfähigkeit (nach DIN EN 12667) <sup>1)</sup>	λ <sub>10,tr</sub> = 0,21 W/mK
Spezifische Wärmekapazität c	ca. 0,9 kJ/kgK
Dehnung/Schwindung (bei Veränderung rel. φ um 30 % (20 °C) (gem. EN 318)	± 0,1 %
Alkalität (PH-Wert)	7 - 8

<sup>1)</sup> Beispielhaft: 20 mm AESTUVER Brandschutzplatte  
Weitere Daten und Informationen entnehmen Sie bitte der Europäisch Technischen Zulassung ETA-11/0458



## AESTUVER Brandschutzplatten

Maßtoleranzen bei Ausgleichsfeuchte für Standardplattenformate	
Plattendicken**	10 / 12 / 15 / 20 / 25 / 30 / 40 / 50 / 60 mm
Länge, Breite	± 1 mm
Diagonaldifferenz	≤ 2 mm
Dicke	± 1 mm

Kennwerte									
Plattendicke	10	12	15	20	25	30	40	50	60
Flächengewicht [kg/m <sup>2</sup> ] (bei 7% Plattenfeuchte)	≈ 10	≈ 10	≈ 12	≈ 15	≈ 18	≈ 22	≈ 28	≈ 34	≈ 41
Rohdichte [kg/m <sup>3</sup> ] (trocken ± 15%)	≈ 950	≈ 800	≈ 800	≈ 700	≈ 690	≈ 680	≈ 650	≈ 650	≈ 640
Biegezugfestigkeit [N/mm <sup>2</sup> ] (A(Anlehnung EN12467 • ±10%))	5	4	3,5	3,5	3,3	2,8	2,8	2,8	2,8
Biegeelastizitätsmodul [N/mm <sup>2</sup> ] (Anlehnung EN12467 • ±10%)	4300	4200	3450	3000	2750	2400	2250	1900	1450
Druckfestigkeit [N/mm <sup>2</sup> ] (gem. EN 789 • senkrecht zur Plattenebene)	20	-*	8,5	9	-*	6,5	6,5	-*	6
Wasserdampf- Diffusionswiderstandszahl) (gem. EN ISO 12572)	36	-*	25	54	-*	-*	-*	-*	25
Luftschalldämmung [Rw in dB] (gem. DIN 52210)	≈ 31	-*	-*	≈ 31	-*	-*	≈ 36	-*	≈ 39

Händlerdaten*									
Plattendicke	10	12	15	20	25	30	40	50	60
Flächengewicht [kg/m <sup>2</sup> ] (bei 7% Plattenfeuchte)	≈ 10	≈ 10	≈ 12	≈ 15	≈ 18	≈ 22	≈ 28	≈ 34	≈ 41
Rohdichte [kg/m <sup>3</sup> ] (trocken ± 15%)	≈ 950	≈ 800	≈ 800	≈ 700	≈ 690	≈ 680	≈ 650	≈ 650	≈ 640
Format** 2600 mm x 1250 mm	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Artikelnummer	8001000	8001200	8001500	8002000	8002500	8003000	8004000	8005000	8006000
Format** 3000 mm x 1250 mm	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Artikelnummer	8001010	8001210	8001510	8002010	8002510	8003010	8004010	8005010	8006010

\* Keine Werte ermittelt      \*\* Plattendicken ab 8 mm und Zuschnitte auf Anfrage  
fermacell Kundeninformation (freecall): Telefon: 0 800-5 235 665 | Telefax: 0 800-5 356 578 | E-Mail: info@xella.com | www.aestuver.de  
Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Stand 11/2014. Technische Änderungen vorbehalten. Aktuelle Verarbeitungsanleitung beachten!  
fermacell® und fermacell AESTUVER® ist eine eingetragene Marke und ein Unternehmen der XELLA-Gruppe.

## AESTUVER Brandschutzplatten

### Zulassungen

- Zulassung: ETA 11/0458
- Emissionsbewertetes Bauprodukt: AbZ Z-200.3-23
- Baustoffklasse gem. DIN EN 13501-1: nichtbrennbar, A1
- IMO FTPC part 1: nichtbrennbar
- Bauteilklassifizierungen: national/international

### Plattenlagerung und Transport

AESTUVER Brandschutzplatten werden liegend verpackt auf Paletten geliefert. Die Lagerung sollte grundsätzlich flach auf einer ebenen Unterlage erfolgen. Hochkantlagerung kann zu Verformungen der Platten und Kantenbeschädigung führen.

Eine Lagerung im Freien ist aufgrund der Frost- und Wasserbeständigkeit möglich. Wegen der späteren Oberflächenbehandlung sollten die Platten allerdings mit einer wasserabweisenden Abdeckung versehen werden und äußere Verschmutzung durch den Betrieb ausgeschlossen sein.

Der horizontale Plattentransport ist mit Hubwagen oder anderen Plattentransportwagen möglich. Einzelplatten sind grundsätzlich hochkant zu tragen. Manuelles Tragen der Platten wird durch Werkzeuge, sog. Plattenheber/-träger, erleichtert. Stehen diese Werkzeuge nicht zur Verfügung, sollten die Verarbeiter Handschuhe tragen.

### Oberflächenbehandlung

#### Oberflächenbeschaffenheit

Sichtseite:	Schalungsglatt
Rückseite:	geschliffen oder glatt, teilweise angeschliffen

Durch die glatte Oberfläche der Sichtseite der AESTUVER Brandschutzplatten ist für die meisten Oberflächenveredelungen eine Spachtelung des alkalischen Untergrundes nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch die Grundierung mit einem Tiefengrund, wenn die Oberflächen gestrichen oder lackiert werden sollen. Verspachtelungen, Anstriche und Lackierungen sind mit handelsüblichen Fabrikaten auf Dispersions-, Kunstharz- oder Acryl-Basis möglich.

Für spezielle Anwendungen ist die Plattenoberfläche ggf. mit alkaliresistenten Produkten zu imprägnieren. Bitte beachten Sie hierzu die Angaben der jeweiligen Hersteller der Beschichtung. Wenn in der geplanten Nutzung Anforderungen an die Oberfläche gestellt sind – d. h. keine sichtbaren Stoßfugen – dann ist ein vollflächiger Putz- / Spachtelauftrag mit integriertem eingebettetem Armierungsgewebe aufzutragen.

### Weitere Hinweise

Bitte beachten Sie auch unsere ausführlichen Hinweise zur Verarbeitung in unseren Broschüren:

- [fermacell AESTUVER Brandschutzplatte Verarbeitungsanleitung](#)

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.